

Vorrede.

beit sowohl Fremden, die vernünftig reisen,
nicht Städte durchlaufen, die da sehen,
und nicht bloß gaffen wollen, als auch mei-
nen Mitbürgern, Nutzen zu schaffen; inson-
derheit habe ich auf Geschichte, Kunst und
Litteratur mein Augenmerk gerichtet.

Weil von unsern öffentlichen Bibliotheken,
die Solgerische und Fenizerische ausgenommen,
noch keine ordentliche Verzeichnisse gedruckt
sind, so habe ich mich bemühet, die vielen
wichtigen Handschriften derselben vornämlich
bekannt zu machen, nebst den Büchern des
XV Jahrhunderts unserer Stadtbibliothek,
damit man doch wisse, was wir haben.
Mancher Reisende kommt in einen Bücher-
saal,